

Woher kommt der Wind?

Woher kommt der Wind?
Wo kommt der Wind nur her?
Schau auf den Verklicker,
dann ist das gar nicht schwer!

An Land, da ist's ganz einfach,
du bist schließlich nicht blind,
du kannst an jedem Baum erkennen
woher er kommt, der Wind.
Du siehst's an jeder Fahne,
am Rauch, an jedem Blatt,
man nennt den Wind den „**wahren Wind**“,
da weiß man, was man hat!

Ganz anders ist's bei Segeln,
jetzt **Fahrtwind** noch entsteht,
je schneller, dass du dich bewegst,
je stärker er auch weht.
Der Fahrtwind mit dem wahren Wind
An Bord sich kombiniert,
dass schließlich ein **scheinbarer Wind**
aus beiden resultiert.

Durch diese Kombination
Kommt's wirklich darauf an,
auf welchem Kurs du segelst,
denn unterschiedlich dann
weht der scheinbare Wind an Bord,
mal stark und auch mal schwach,
und legst 'nen andren Kurs du an,
so ändert sich die Sach!

Kommt beispielsweise der Wind von vorn,
scheint stärker er zu wehn
als wenn er dann von achtern bläst,
doch leicht ist's zu verstehn:
Von hinten weht der wahre Wind,
von vorn der Fahrtwind kommt,
der bremsst den wahren Wind dann aus,
das merkst an Bord du prompt.



Denk immer dran: Du spürst an Bord,
sobald in Fahrt du bist,
scheinbaren Wind und je nach Kurs
er völlig anders ist.
Gut, dass du 'nen Verklicker hast,
er zeigt zu jeder Zeit
die Richtung deines Bordwinds an
- so weißt du dann Bescheid!

Text und Musik: Erik Sander

Kontakt: info@binnensegler.de

Alle Rechte vorbehalten, keine Verwendung oder Veröffentlichung (auch nicht auszugsweise) ohne vorherige schriftliche Genehmigung und Quellenangabe „Text: Erik Sander/www.binnensegler.de“.

© Erik Sander 2020